



Wenn wir sagen: Unser tägliches Brot –
meinen wir alles, was wir brauchen,
um in Frieden zu leben.

Essen können statt zu hungern, ist Frieden.

Trinken können statt zu dürsten,
warm haben statt zu frieren, ist Frieden.

Schutz finden in einem Haus,
arbeiten können und seine Kräfte einsetzen dürfen,
das alles ist Frieden, ist tägliches Brot.

Unser tägliches Brot, von dem wir leben,
ist auch das Wort eines Menschen.

Wir können nicht leben,
wenn nicht das Wort zu uns kommt,
das ein anderer zu uns spricht.